

Ratssitzung am 5.5.2022 – Mitteilung im öffentlichen Teil

Im Rahmen der Haushaltsberatungen hat der Rat der Stadt Sankt Augustin in seiner Sitzung am 8.12.2021 auch die Stellenplanänderungen beschlossen.

Zwischenzeitlich haben sich, beispielsweise aufgrund von Langzeiterkrankungen, einem besonders hohen Arbeitsaufkommen oder der Herausforderungen rund um den Ukraine-Krieg, Entwicklungen ergeben, die ein Nachsteuern des Personaleinsatzes dringend erforderlich machen.

Im Einzelnen sind dies:

Organisationseinheit/ Stellenplannummer:	Maßnahme:	Begründung:
FB 3/Archiv 3.03.30/4	beabsichtigte Besetzung der „ FAMI-Stelle “; Vollzeit, EG 8 Verfahren läuft	Die Besetzung dieser Stelle wurde zunächst auf das Jahr 2023 geschoben. Die Personalkosten für diese Stelle sollten für die Neueinrichtung einer Teilzeitstelle in einer anderen Organisationseinheit genutzt werden. Aufgrund erheblicher Arbeitsrückstände (Langzeiterkrankung) im Bereich des Archivs soll diese Stelle nächstmöglich besetzt werden. Personalkosten konnten aufgrund der Langzeiterkrankung eingespart werden, so dass es in diesem Jahr zu

		<p>Personalkosten sollten zur Deckung von Personalkosten neu eingerichteter Stellen genutzt werden.</p> <p>Es besteht die Notwendigkeit künftig die Aufgaben „Projektkoordination“ und „Controlling“ abzubilden. Diese sollen der Stelle 4.09/12 zugeordnet werden. Derzeit wird eine neue Stellenbeschreibung erstellt. Gegebenenfalls muss die Stelle zu einem späteren Zeitpunkt bewertet werden.</p>
FD 9/10 4.09.10/20	Hierbei handelt es sich um eine Vollzeitstelle, die dauerhaft mit 19,5 Stunden besetzt ist. Nunmehr soll auch die zweite Hälfte dieser Stelle besetzt werden	Bau von Feuerwehrrhäusern
FD 9/10 4.09.10/23	Im Zuge der Einrichtung der beiden Teamleiterstellen im FD 9/10 wurde beschlossen, zwei Projektleiterstellen (EG 11) mit einem „KW-Vermerk“ zu versehen.	Aufgrund des enormen Arbeitsanfalls im FD 9/10 kann zurzeit nicht auf eine Projektleiterstelle verzichtet werden.

	<p>Dies wurde umgesetzt.</p> <p>Zwischenzeitlich hat sich ein Mitarbeiter, auf dessen Stelle ein „KW-Vermerk“ gesetzt wurde, erfolgreich intern auf eine andere Stelle beworben.</p> <p>Mit dem Zeitpunkt der Umsetzung des Mitarbeitenden soll der „KW-Vermerk“ auf eine andere EG 11-Stelle verschoben werden, da nicht intendiert war, dass so früh im Prozess – während sehr viele Bauprojekte laufen – auf Projektleiter zu verzichten.</p> <p>Die generelle Linie, dass perspektivisch auch wieder ein Stellenabbau vorgenommen wird, wird trotzdem beibehalten.</p>	
--	--	--